

KSK Vorstandschaft im Amt bestätigt



Auf das vergangene Vereinsjahr blickten vor kurzem (am vergangenen Wochenende) die Mitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft zurück. Mit auf der Tagesordnung standen Neuwahlen der Vorstandschaft, die komplett in den Ämtern bestätigt wurde.

Im Vereinslokal Gasthaus Schraner konnte am Samstag der erste Vorsitzende der KSK Obersüßbach, Christian Huber die Vereinskameraden begrüßen. Ein besonderer Gruß galt den Ehrenmitgliedern sowie Bürgermeister Alfons Satzl und dem Vorsitzenden des Kreiskrieger- und Soldatenverband Landshut Hans Seidlmeier.

Der Vorsitzende Christian Huber ließ im Bericht des Vorstandes das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Die Vorstandschaft traf sich zu vier Sitzungen und nahm an vier Sitzungen des Kreisverbandes teil. In dem vergangenen Jahr konnte die Vorstandschaft nicht nur einigen Mitgliedern zum Geburtstag gratulieren, sondern auch zu einer Diamant Hochzeit. Des weiteren nahm die KSK wieder am Schießen in Gundihausen teil und an Ausflügen des Verbandes.

Der Schriftführer Simon Gebendorfer berichtete in seinem Rückblick über die Tätigkeiten im Verein, die im abgelaufenen Jahr bereits vom 125jährigen Gründungsfest, das in diesem Jahr ansteht, geprägt war. Der dazu gebildete Festausschuss traf sich zu zehn Sitzungen. Es gab ein Treffen mit den Festdamen und Festkindern, das Schirmherrnbitten beim Bürgermeister Alfons Satzl, das Festmutterbitten bei Annemarie Schraner und das Patenvereinbitten bei der KSK Rainertshausen.

Im Kassenbericht den ebenfalls Christian Huber vortrug, da Kassier Adolf Esterbauer aus gesundheitlichen Gründen verhindert war, legte er die Einnahmen und Ausgaben dar. Die Kassenprüfer Josef Oberhofer und Rupert Kargl prüften die Arbeit des Kassenwarts. Sie konnten der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vorschlagen, dem die Versammlung einstimmig nachkam.

Bei den Neuwahlen fungierte Bürgermeister Alfons Satzl als Wahlleiter. Die Wahlen verliefen schnell und reibungslos. Die Alte Vorstandschaft stellte sich komplett wieder zur Wahl.

So wurden alle einstimmig in ihren Ämter bestätigt. Christian Huber bleibt erster Vorsitzender der

KSK, ebenso bleibt Georg Kufer sein Stellvertreter. Simon Gebendorfer bleibt in seinem Amt als Schriftführer, sowie Adolf Esterbauer als Kassier. Als Beisitzer wurden Erhard Simbürger, Georg Meier und Karl Rusam gewählt.

Über fünf neue Mitglieder kann sie die KSK freuen. In die Gemeinschaft der KSK wurden aufgenommen: Karl Trostl, Pfarrer Dr. Bogdan Bogdanowski, Albert Wiesinger, Maximilian Loibl und Andreas Dumm.

Bei den Ehrungen konnte der Kreisvorsitzende Hans Seidlmeier das Ehrenzeichen in Silber an Georg Ostermeier und Martin Hummelberger überreichen. Alois Datzmann erhielt das Ehrenzeichen in Gold.

Für langjährige Mitgliedschaft konnte Christian Huber sieben Mitglieder ehren. Für 40 Jahre treue am Verein wurde Johann Kreitmeier sen. ausgezeichnet. Für 30 Jahre Treue zum Verein wurden Jakob Besl, Josef Buschek, Martin Hummelberger und Georg Meier ausgezeichnet. Georg Bracher und Alois Simbürger wurden für 20jährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde geehrt. Zur Ehrenfahnenmutter ernannte die KSK Obersüßbach ihre Fahnenmutter von 1982 Marianne Högl.